

Johann Zeisse 1613-1616

im Jahre 1610 von auswärts zugezogen. Bis heute sind nur 3 Drucke von ihm bekannt: ein Almanach für 1613 und 2 Ausgaben des Essener Gesangbuches 1614 und 1616. Z. verzog zu Beginn 1617 nach Soest.

ESSLINGEN

Lit.: Otto Lieber, Feier der 60jährigen Zugehörigkeit des Ortsvereins Eßlingen am Neckar zum Verband der deutschen Buchdrucker am 27. u. 28. 8. 1927, Eßlingen (1927).

1. *Simon Dannenberger 1673-1683*

aus Coswig in Anhalt, brachte einige Personalschriften heraus und ging dann nach Oehringen (s. d.).

2. *Gabriel Pflücke 1691(?) - 1714(?)*

Eine Leichenpredigt von 1691 gibt der Stolberger Lpr.-Kat. I 116. Nachfolger wurde 1714 sein Sohn Georg Friedrich (Geßner IV 222).

ETTLINGEN (Baden) 1530

(Ettlinga)

Lit.: J. Rest, Baden S. 563, 587.

1. *Valentin Kobian 1530-1532*

von Durlach kommend (s. d.) hatte Ostern 1532 einen Konflikt mit Nikolaus Franz von Streit eines Druckes wegen (vgl. Zülch & Mori, Frankfurter Urkundenbuch, Frankfurt/M. 1920, S. 34). K. brachte hier mehrere Schriften von Jakob Schenck, Kaspar Gretter, Johann Virdung, Johann Brenz, Phil. Melanchthon, Hans Sachs, Bened. Gretzinger, Avicenna u. a. heraus. Er ging dann nach Hagenau (s. d.).

2. *Johann Philipp Spieß 1606*

von Speyer kommend (s. d.), markgräflich badischer Drucker, brachte 2 Drucke heraus (Bißbuch des markgräflichen Stallmeisters Fiorentini und ein iuristisches Werk über die Tortur).

FELDKIRCH 1666

(Veldkirchium Rhaeticorum)

Lit.: E. Somweber, Vom Leben u. Schaffen der Feldkircher Buchdrucker, in: Montfort. Zeitschrift f. Geschichte, Heimat- und Volkskunde Vorarlbergs 6 (1951/52) S. 81-89.

1. *Johann Georg Barbisch 1666-1872*

auch Barbisius, * 6. 10. 1641 als Sohn eines Thomas B. in Bludenz, arbeitete bei David Hautt in Luzern, ∞ dort Katharina Hederlin, druckte hier amtliche